



Per E-Mail

Nationalrat

Kommission für Rechtsfragen

3001 Bern

david.steiner@bj.admin.ch

Vernehmlassung zur Parlamentarischen Initiative 13.430 Rickli Haftung bei bedingten Entlassungen und Strafvollzugslockerungen

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir bedanken uns für die Möglichkeit zur Stellungnahme, die wir gerne wahrnehmen:

1. Grundsätzliche Bemerkungen

Die SP Schweiz lehnt den vorgeschlagenen Vorentwurf dieser Parlamentarischen Initiative vollumfänglich und entschieden ab. Für die SP Schweiz liegt eines der wesentlichen Ziele des Strafvollzugs in der Resozialisierung der Täter/innen zum Wohle und Schutz der Gesellschaft als Ganzes wie auch der Täter/innen.¹ Die Grundidee dieser Parlamentarischen Initiative steht diesem Ziel jedoch im Weg: Aufgrund eines inhärenten und schwer vorhersehbaren Haftungsrisikos des Gemeinwesens würden die zuständigen Personen in Zukunft wohl weniger schrittweise Vollzugslockerungen gewähren. Dies hätte zur Konsequenz, dass Straftäter/innen zukünftig öfters unvorbereitet aus einer Freiheitsstrafe entlassen würde, was die schrittweise Wiedereingliederung in die Gesellschaft erschweren und somit die Rückfallgefahr erhöhen würde.²

¹ Siehe Legislaturziele der SP-Bundeshausfraktion 2015 bis 2019, S. 79.

² Vgl. Erläuternder Bericht, S. 7.

Weiter erachten wir es als problematisch, wenn der Bundesgesetzgeber den Kantonen als für den Strafvollzug zuständige Gemeinwesen ein unvorhersehbares Haftungsrisiko überträgt bei der Umsetzung der bundesrechtlich vorgegebenen stufenweisen Wiedereingliederung von Straftäter/innen.³

Zudem halten wir es aus rechtspolitischen Gründen für verfehlt, im unpassenden Bereich der Entscheidungen über Strafvollzugslockerungen eine ausnahmsweise Staatshaftung für rechtmässiges Handeln einzuführen.⁴

Und nicht zuletzt lehnt die SP Schweiz diese Vorlage auch mit Blick auf die sehr knappen Abstimmungsergebnisse in den zuständigen Kommissionen für Rechtsfragen von National- und Ständerat⁵ sowie der klar ablehnenden Haltung der KKJPD⁶ ab.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme unserer Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüssen

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DER SCHWEIZ



Christian Levrat
Präsident



Claudio Marti
Politischer Fachsekretär

³ Siehe Erläuternder Bericht, S. 6.

⁴ Vgl. Erläuternder Bericht, S. 7.

⁵ Erläuternder Bericht, S. 3.

⁶ Vgl. Erläuternder Bericht, S. 6.